

ZERTIFIKAT

BLITZSCHUTZ-FACHKRAFT

Hubert Röhl

hat vom 07. bis 09. Februar 2019 in München

an der nationalen Weiterbildungsmaßnahme entsprechend der DIN EN 62305-3 (VDE 0185-305-3),
Blitzschutz-Fachkraft für den Bereich "Errichtung/Montage von Blitzschutzsystemen", teilgenommen.

Mit der erfolgreich abgelegten Prüfung ist er Sachkundiger und im Sinne der Norm eine

VDB zertifizierte Blitzschutz-Fachkraft

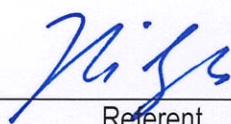
Die Weiterbildungsmaßnahme wurde nach einem an der FH Aachen, Campus Jülich,
zusammen mit dem Verband Deutscher Blitzschutzfirmen e.V. (VDB) entwickelten Konzept und mit dabei
erarbeiteten Unterlagen durchgeführt.

Eine Blitzschutz-Fachkraft muss sich laufend über die örtlich geltenden
bauaufsichtlichen Vorschriften und die einschlägigen, allgemeinen anerkannten Regeln der Technik informieren.
Dieses Zertifikat hat eine Gültigkeitsdauer von fünf Jahren ab Ausstellungsdatum.

Themen:

- Blitzphysik – Blitzentladung und Blitzparameter
- Schutzverfahren und Planung von Fangeinrichtungen
- Arbeitssicherheit im Blitzschutz
- Richten von Drähten und Werkzeuge für die Montage
- Errichtung von Fangeinrichtungen für verschiedene Gebäude
- Errichtung und Planung von Erdungsanlagen
- Errichtung und Planung von Ableitungsanlagen
- Korrosion, Einsatzbedingungen von Werkstoffen
- Blitzschutzpotentialausgleich
- Trennungsabstand

Köln, 18. Februar 2019



Referent

Dipl. – Ing. Gerd Hilgers
FH Aachen
Campus Jülich



Verantwortlich für das Konzept

Prof. Dr.-Ing. Alexander Kern
FH Aachen
Campus Jülich

